



CAMPRO-Nockenwellen sind Präzisionsteile, die einer umfangreichen Qualitätskontrolle unterliegen. Bei ordnungsgemäßer Montage werden Sie über Jahre hinweg mit unserem Produkt zufrieden sein.

Damit die lange Lebensdauer unserer CAMPRO Nockenwellen für VW Motoren erhalten bleibt, sollten Sie die folgenden Einbauhinweise vor der Montage gründlich durchlesen und unbedingt die Vorgaben beachten. Nur so ist gesichert, dass es nicht zu vorzeitigem Verschleiß oder Ausfall der Ersatzteile kommt.

Sollten sich Fragen ergeben, dann rufen Sie uns bitte an - wir helfen Ihnen gerne weiter.

■ **Wichtig! Einmal verbaute Teile können nicht mehr zurückgenommen werden!**



Abb.: Demontage Nockenwelle



Abb.: Einbau Nockenwelle



Abb.: Einbau Kipphebelwelle



Abb.: CAMPRO - CP60250

■ Demontage Nockenwelle

1. Altes Motoröl fachgerecht ablassen, Ölwanne ausbauen und Ölsieb entsprechend reinigen.
2. Alle Schrauben sind bei dem Ausbau der alten Nockenwelle in der vom Motorenhersteller vorgegebenen Reihenfolge zu entfernen. So wird die Möglichkeit eines Verzugs vermindert.
3. Alte Nockenwelle, Lagerschalen und alte Hydrostößel entfernen.
4. Sämtliche Ölkanäle gründlich spülen, damit Schmutz- oder Motorölreste restlos entfernt werden.

■ Einbau Nockenwelle

1. Bevor die neue Nockenwelle eingebaut wird, muss das Kurbelwellenritzel am oberen Totpunkt (OT) fixiert werden.
2. Das Lagerschalengehäuse penibel säubern und die neuen Lagerschalen sorgfältig montieren und ölen.
3. Das Rückschlagventil vor dem Einbau der neuen Hydrostößel minimal nach unten drücken, damit die nötige Bewegungsfreiheit für den Einbau der Nockenwelle zur Verfügung steht.
4. Die Nockenwelle wird in OT-Stellung eingebaut; die Nocken des Zylinders 1 sind nach oben gerichtet.
5. Anschließend die Lagerdeckel 2 und 4 einbauen, dazu neue Schrauben verwenden; die Schrauben befestigen und nacheinander auf 8Nm +90° anziehen.
6. Dann die Lagerdeckel 1, 3 und 5 einbauen, dazu neue Schrauben verwenden; die Schrauben befestigen und nacheinander auf 8 Nm +90° anziehen.

■ Einbau Kipphebelwelle

1. Rollenkippebel unbedingt gründlich an der Rollenfläche auf Verschleiß prüfen. Bei Anzeichen von erkennbarem Verschleiß müssen neue Kippebel eingebaut werden.
2. Kippebelwellen einbauen, dazu neue Schrauben verwenden; die Schrauben befestigen und nacheinander auf 20 Nm +90° anziehen.
3. Pumpe-Düse-Elemente sind gemäß den Empfehlungen des Motorenherstellers einzustellen.

■ Besondere Vorgaben und Anweisungen

- Ölkühler gründlich reinigen und bei Bedarf erneuern!
- Luft- und Ölfilter wechseln!
- Motorenöl entsprechend der empfohlenen Güteklasse des Motorenherstellers verwenden!
- Nach Einbau der Nockenwelle müssen sich die hydraulischen Tassenstößel unbedingt setzen können! Erst nach mind. 30 Minuten Wartezeit wird dann händisch die Nockenwelle um 2 volle Umdrehungen gedreht, sodass kein Kontakt zwischen Ventil und Kolben entsteht.
- Den Motor nach erstem Anlassen mit maximal 1500 U/min im Leerlauf drehen lassen bis die Hydrostößel vollständig gefüllt sind!